

	<p>Objekt: Johanniter: Raimund Berengar</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18240481</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Der Großmeister Raimund Berengar kniend vor Patriarchenkreuz auf drei Stufen. Im r. F. das Großmeisterwappen (Wappenschild mit Schrägbalken).

Rückseite: Lilienverziertes Kreuz mit Kreuzschilden an den Enden.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.73 g; Durchmesser: 30 mm; Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1365-1374
	wer	
Gefunden	wo	Rhodos
	wann	
	wer	
Beauftragt	wo	Milet
	wann	
	wer	Raymond Berenger (-1374)
Wurde abgebildet (Akteur)	wo	
	wann	
	wer	Raymond Berenger (-1374)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gigliato
- Heraldik
- Herrschaft
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- J. Baker - B. Kluge, Der Gigliati-Schatzfund aus den Ausgrabungen der Berliner Museen in Milet (1903), verborgen um 1370/74, Numismatische Zeitschrift 122/123, 2017, 367-394 Nr. 38 mit Abb. (dieses Stück). Vgl. M. Metcalf, Coinage of the Crusades and the Latin East in the Ashmolean Museum Oxford (1995) Nr. 1210 (Vs. dort RAIMNDVS BERENGARII D GRA M, Rs. dort IOhS IRLNI QT)..